



Zusammenarbeit mit Eltern



Donatusgrundschule
Theodor-Heuss Straße 24
50374 Ertstadt-Liblar
Tel.: 02235-92 22 18

Mail: Donatusschule@t-online.de
Homepage: www.donatusschule-ertstadt.de

Donatuspänz - Betreuungsverein
Theodor-Heuss Straße 24
50374 Ertstadt-Liblar
Tel.: 02235-45 6 99

Mail: Donatuspaeanz@donatusschule-ertstadt.de
Homepage: www.donatusschule-ertstadt.de



Inhalt

1. Zusammenarbeit mit Eltern	3
2. Informationsveranstaltungen	3
3. Beratungen	4
4. Schulmitwirkungsgesetz	4
5. Elternmitarbeit	5
5.1 Schulbücherei	6
5.2 Förderverein	6
5.3 Weitere Schulaktionen:	6

1. Zusammenarbeit mit Eltern

Aus dem individuellen (s. Artikel 6 GG) und dem kollektiven (s. Verordnungen zur Mitwirkung der Eltern) Erziehungsrecht ergibt sich der Anspruch der Eltern, aktiv in die Erziehungsarbeit einbezogen zu werden.

Gerade bei der Werteorientierung und bei der Entwicklung der Sozialkompetenz ist unsere Schule auf Kooperation mit den Eltern angewiesen.

Voraussetzung für eine gelungene Elternarbeit ist gegenseitige Offenheit von Schule und Elternhaus. Dabei kommt es uns wesentlich darauf an, ein Vertrauensverhältnis zu schaffen.

Wie wird dieser Anspruch in der täglichen Arbeit an unserer Schule realisiert?

2. Informationsveranstaltungen

- **Informationsweitergabe:** Eltern werden über schulrelevante Ereignisse informiert. Dabei ist uns die schnelle und exakte Information wichtig. Geeignete Medien: Elternbriefe, Rundschreiben, Homepage, Telefon, Kurzinfos, Emails, Donatus-Newsletter, Donatus-Express und die Schülerzeitung „Donuts“
- **Entscheidungen mitgestalten:** Eltern werden bei Entscheidungen im Dienste der Transparenz und Zielorientierung unserer schulischen Arbeit einbezogen.
- **Rückmeldung:** Über die Ergebnisse von Befragungen, Erhebungen oder beschlossenen Entscheidungen werden die Eltern umgehend in Kenntnis gesetzt
- **Elternversammlung:** Elternabende sowie Elternstammtische finden an unserer Schule in Absprache mit den Klassenpflegschaftsvorsitzenden und

Lehrpersonen in regelmäßigen Abständen statt. Denkbar sind thematische Beratungen, die auch klassenübergreifend organisiert werden.

- **Elterninformationsabende** zu didaktisch - methodisch relevanten Themen
 - Informationsabend für die Eltern der Vierjährigen
 - Informationsabend für die Eltern der Schulneulinge
 - Informationsabend über die Abläufe der Einschulung
 - Informationsabend über den Übergang zu den weiterführenden Schulen
 - Informationsabende zu schulrelevanten Themen (Inklusion, Gewaltprävention, Ganztagsbetreuung...)

3. Beratungen

- Elternsprechtage
- Einzelgespräche auf Wunsch der Eltern oder Lehrkräfte
- Förderkonferenzen mit den am Erziehungs- und Bildungsprozess beteiligten Personen
- Nähere Informationen findet man hier: [Beratungskonzept](#)

4. Schulmitwirkungsgesetz

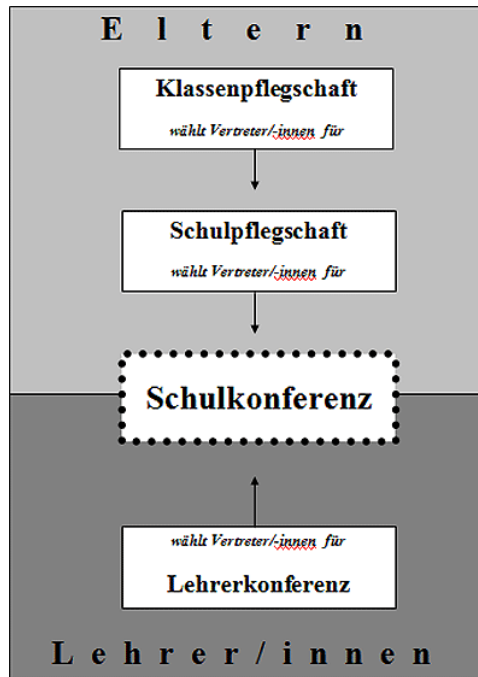
Eltern haben das Recht auf Bestimmung in den verschiedenen Mitwirkungsgremien:

In den Klassenverbänden (**Klassenpflegschaften**) werden jeweils ein/e Klassenpflegschaftsvorsitzende/r und ein/e Vertreter/in gewählt. Diese vertreten die Interessen der Eltern/Schüler in der Schulpflegschaft.

Die **Schulpflegschaft** wählt Mitglieder aus ihrer Mitte in die Schulkonferenz.

Die **Schulkonferenz** ist das Entscheidungsgremium der Schule.

In den verschiedenen Gremien wird z. B. über die Ausgestaltung der Lerninhalte, die Festlegung von Grundsätzen der Schule, die Auswahl von Lehrbüchern, die Einrichtung von zusätzlichen Lehrveranstaltungen, die Arbeitsgemeinschaften, die Regelung der beweglichen Ferientage usw. entschieden. Die Mitglieder erfüllen somit auch eine Multiplikatorfunktion für die Elternversammlungen.



5. Elternmitarbeit

Die Zielvorstellung, das Schulleben aktiv zu gestalten, berücksichtigt die Erkenntnis, dass Lehrerinnen, Lehrer, Eltern und Kinder das Schulleben gemeinsam gestalten und den Erziehungsauftrag zusammen leisten.

Die Schule kann ihren Auftrag nur erfüllen, wenn Elternhaus und Schule eng zusammenarbeiten.

Seit Gründung der Donatusschule ist **konstruktive Elternmitarbeit** bei der Gestaltung unseres Schullebens ein **wesentliches Element** des Gesamtkonzeptes. Elternmitarbeit wird von uns gewünscht, ermöglicht und benötigt.

5.1 Schulbücherei

Seit 1980 existiert an unserer Schule eine **Schülerbücherei**, die von Eltern betreut wird. Mittwochs in der Zeit von 9 Uhr bis 11 Uhr außerhalb der Pausenzeit können unsere Schüler/-innen kostenlos aus einem aktuellen Buchangebot auswählen und Bücher ausleihen.

5.2 Förderverein

Der **Förderverein** setzt sich aus engagierten Eltern zusammen und hat zum Ziel die Donatusschule in ihrer pädagogischen Arbeit sächlich zu unterstützen. Gerade der Einstieg ins Schulleben ist für die weitere Entwicklung der Kinder enorm wichtig. Freundlich gestaltete Räume bieten die Voraussetzung dafür, dass Kinder sich in "ihrer" Schule wohl fühlen. Neben der Grundausstattung braucht eine Schule Material, um Kindern und Lehrer/-innen Gelegenheit zu geben, neue Wege zu gehen oder um Eigeninitiativen zu unterstützen. Wichtig für die "Schul-Atmosphäre" sind natürlich auch Schulveranstaltungen wie Sommerfeste und Sportfeste. Unser gemeinnütziger Förderverein stellt Geld zur Verfügung, um Initiative, Engagement und Ideen an der Donatusschule zu fördern. Im Vorstand des Förderkreises wird über Zuschüsse beraten und abgestimmt. Dies geschieht in enger Absprache mit Schulleitung, Lehrerschaft und der Schulpflegschaft.

Die Elternschaft wird regelmäßig über die verausgabten Mittel in Form des „Donatus-Express“ informiert.

5.3 Weitere Schulaktionen:

- **Bastel-, Back- und Kochaktionen** werden mit Elternhilfe erst möglich.
- Vorbereitung und Durchführung von **Klassen-, Sport- und Schulfesten**.
- Eltern **begleiten** Klassen auf **Exkursionen** und mehrtägigen **Klassenfahrten**.

- Unterstützung bei der **Durchführung von Projektwochen** auch mit **eigenen Angeboten!**